

Viber bei Voitsberg.

VIBIVS. VINDI. (Filius) V. F. SIB. ET. DVBITATE. CON.

Vindus steht bloß auf diesem Monumente. Vinda, Vinda Terti im Gruter, p. 469. n. 8., p. 517. n. 6. in Liburnia und zu Sisseck. Vibius findet sich zu Gilly, zu Maria Pulst in Kärnten, zu Gran, zu Worms; und Vindilla auf einem Steine zu Kaindorf. Ueber der Inschrift stehen zwei Brustbilder, Mann und Frau.

Hier finden sich noch andere antike Gebilde: Ein schönes Brustbild, wegen seines wahrscheinlich einheimischen Costüms und dessen Verzierung merkwürdig. Ein Reliefsbild, Frauengestalt, in der Rechten einen Spiegel, in der Linken ein Körbchen haltend. — Ein antiker Kopf. — Innen in der Kirche am Boden ein Grabstein mit zwei Brustbildern.

Am Plabotschberge bei Grätz.

An dessen östlichen Fuße hat Herr Dr. Bonaventura Hödl bei zufälligen Nachgrabungen mehrere Geräthschaften, Sichelu u. dgl. von Bronzemetall aufgefunden, welche sich gegenwärtig im Joanneum zu Grätz befinden.

Podverch bei Lichtenwald.

MARONIVS. MARCELLIVS. DEC. CEL. (Decurio Celeianus oder: Celeiae vivus fecit.) VI. F. SIBI. ET. FIL. MARONIO. . . . MARTINO. . . . (ANN. XXX.) ET. MARONIO. MARCELLINO.

. . . TORINVS... N... N... E. (NCE.) AVITIANVS. AVITI. (filius.) VIVVS. F. SIBI. ET. CONIVG. VI(C?)TORI. (NE?) ET. MARCIVS. SECVNDIVS. ET. MAXIME. VXORI. ANN. XXX. . . .

Beide diese Inschriften finden sich an einem, im Jahre 1811 ausgegrabenen Sarge. Aufmerksame S. 1812. Nr. 10. Andere Abschriften geben diese Inschriften folgendermassen:

HMAR. MARCELLINO(NE?) OA(N?) XXXIII. MARONIVS. M. ARCELLIVS. DEC. CEL. VI. FI. SI. BIE. FIL. MARONIO. MARTIN O. O. AV. . . . ET. M. ARONIO. MARCELLIANO.

VICTORINVS. ANO. L. DIMIENANO (XXX AVITIANVS. AVITI. VIV. SVECI(T?) SIBI. F(T?)S CONIVG. VIATORINE. ET. MARCIVS. SECVNDIVS. ET. MAXIME VXORI. AN. XXX. MAXIMI. AN.

Zu Pöllau.

VE. CAIVS. F. A. LXXX. ET. LITIGENAE. ADIVTORIS. CONI.

Gruter, p. 766. und p. 338. Belae in monasterio prope Graecium; nach einer andern Abschrift: